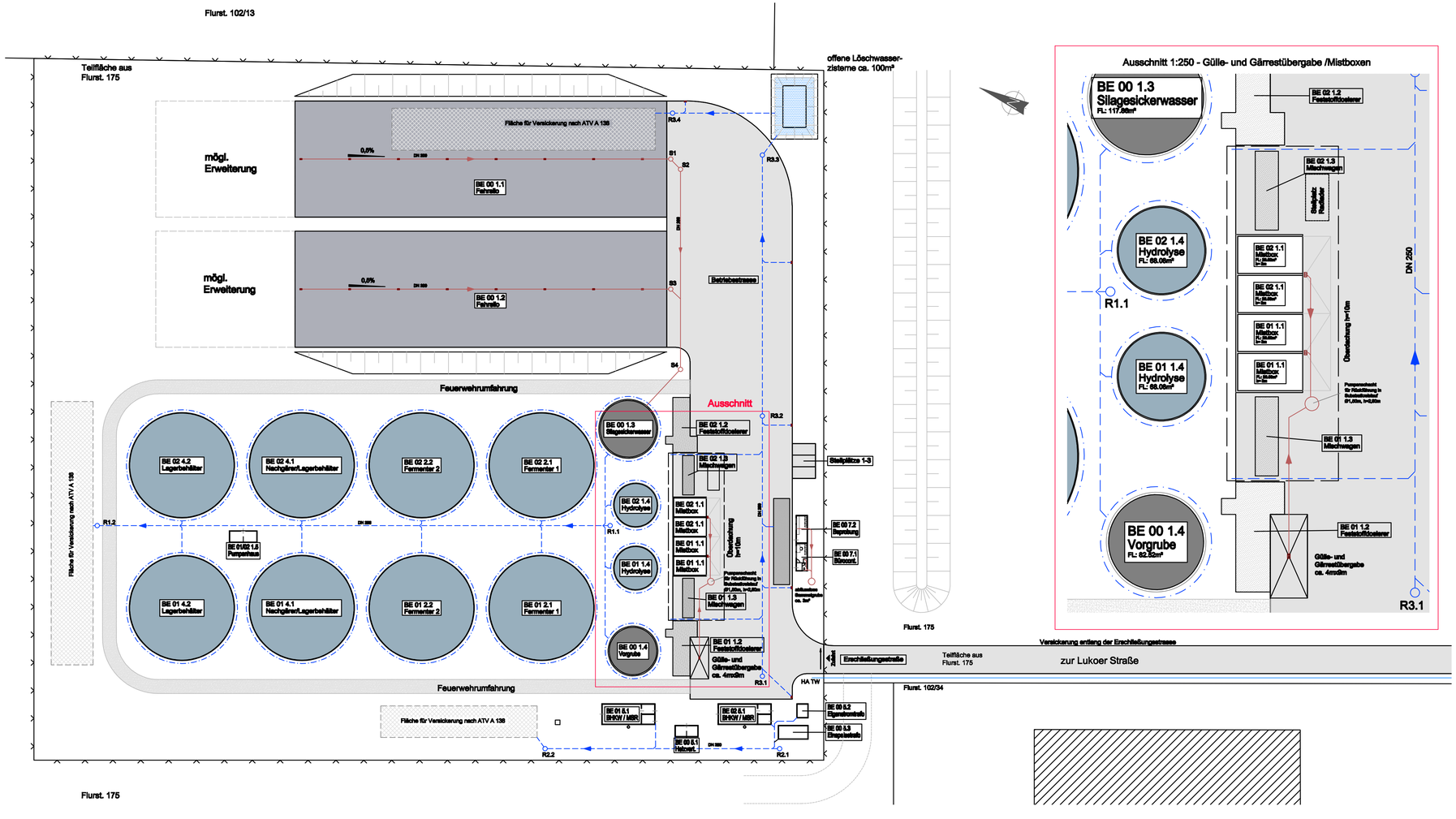

Erläuterung zum Entwässerungskonzept

1. Trinkwasserversorgung
Entlang der Lukoer Straße verläuft eine Trinkwasserleitung, an die angeschlossen werden kann. Die Löschwasserversorgung kann, nach Aussage des Zweckverbandes, über diese Leitung nicht sichergestellt werden.
2. Regenentwässerung und Löschwasserversorgung
Ein Bodengutachten mit Aussagen zur Sickerfähigkeit liegt noch nicht vor. Ein Kanalanschluss existiert nicht.
Das Regenwasser soll dezentral, d.h. im Bereich der Behälter und Container versickert werden. Wenn das nach Gutachten nicht möglich sein sollte, wird das Wasser, wie im Plan dargestellt, durch mehrere zentrale Sickeranlagen versickert. Die Bemessung der Anlagen erfolgt nach ATV A 138 auf der Grundlage des Gutachtens.
Das Oberflächenwasser der Überdachung und der Verkehrsflächen wird zur Sicherstellung der Löschwasserversorgung in die Löschwasserzisterne eingeleitet. Der Überlauf wird an die Versickerung unter dem Fahrsilo angeschlossen.
Das im Bereich der Erschließungsstraße anfallende Regenwasser wird entlang der Straße versickert.
3. Silagesickerwasserbehälter
Das verschmutzte Oberflächenwasser aus den Fahrsilos wird im Silagesickerwasserbehälter gesammelt und von dort der Anlage zugeführt. Der Füllstand des Behälters wird ständig überwacht, damit ein Überlaufen verhindert wird.
4. Entwässerung der Gülle- / Gärrestübergabe und der Mistboxen
Die Mistboxen und der Übergabeplatz für Gülle und Gärreste werden separat entwässert. Über Sammelrinnen mit Gefälle zum Bodenablauf gelangen alle anfallenden Flüssigkeiten in einen Sammelschacht mit Füllstandskontrolle und werden von dort mittels Pumpe der Anlage zugeführt.
5. Häusliches Schmutzwasser aus den Büro- und Aufenthaltsräumen
In diesem Bereich der Lukoer Straße existiert kein Schmutzwasserkanal. Da die Anlage im Wesentlichen mit einer Person besetzt ist, wird das Schmutzwasser in einer abflusslosen Grube gesammelt und regelmäßig entsorgt.

Legende

- Hochbehälter Foliendach
- Tiefbehälter Betonabdeckung
- Fahrsilo
- Verkehrsflächen Bitumen
- Schotterfläche
- Flächen für Versickerung nach ATV
- RW- Kanal / Schacht neu
- SW- Kanal / Schacht neu
- Straßeneinlauf
- Drainage
- Trinkwasserleitung

Dittrich & Partner
Bauplanungsgesellschaft mbH
Poststraße 23, 98693 Ilmenau

Auftraggeber	projekt-plan GmbH Marktstraße 7e-9, 23966 Lübeck
Vorhaben	Errichtung einer Biogasanlage Rollau, Gewerbegebiet Lukoer Straße
Darstellung	Entwässerung
Projekt-Nr.	02/08
Bearbeiter	Fuß
Datum	10.04.08
Maßstab	1: 500
Planart	Bauantrag
Zeichn.-Nr.	BA 1.04